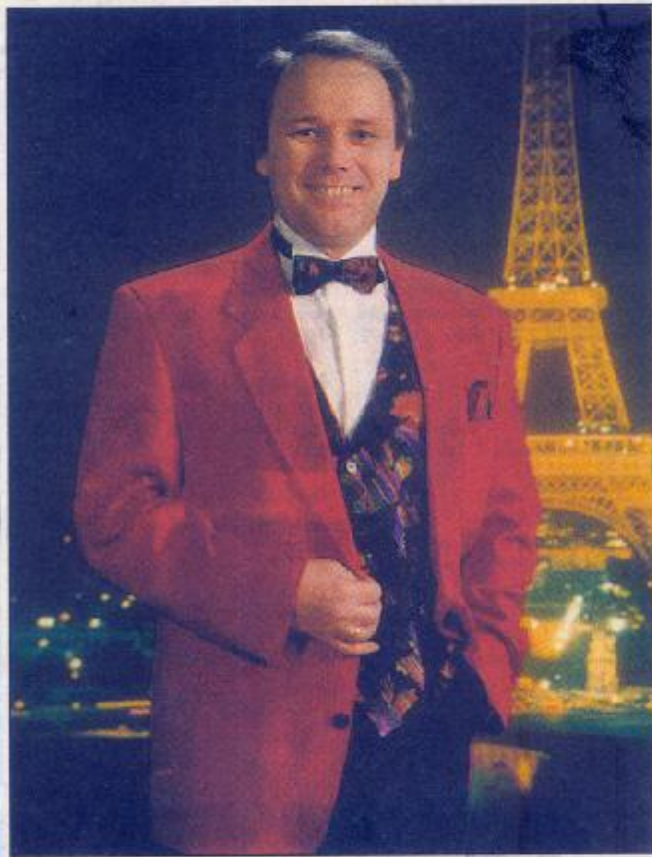


Bunter Abend mit vielen Stars



Von Alexander Corda erscheint demnächst auch eine neue Single-CD.
(Foto: ko)

Bayern und Pfalz

Heute beginnen wir mit zwei Sängern, von denen einer aus Bayern und der andere aus der Pfalz stammt.

Alexander Corda, am 20. Juli in Berchtesgaden geboren, machte bereits im Alter von acht Jahren als Kindersopran die ersten Bühnenerfahrungen. Nach Schulzeit und Ausbildung zum Kaufmann arbeitete er einige Jahre im kaufmännischen Außendienst. Dabei pflegte er stets sein musikalisches Hobby. Mit seiner außergewöhnlichen Stimme machte er sich bald mit einem Repertoire aus Schlägern, Volksmusik bis hin zu Operettenmelodien über die Grenzen seiner Heimat hinaus einen Namen. Er belegte ein Gesangsstudium und bekam 1981 die Chance, auf mehreren Kreuzfahrtschiffen aufzutreten. Höhepunkt war ein Engagement auf dem „Traumschiff“.

1986 kehrte er nach Deutschland zurück, wo er in München seine erste LP mit volksmusikalischen Melodien produzierte. Mit dem Titel „Musik macht gute Laune“ war er neben vielen Einsätzen in verschiedenen Rundfunksen-

dern in der volksmusikalischen Hitparade von RS1 dreimal auf Platz eins. Dies und seine Qualitäten im Entertainment machten Alexander Corda zu einem vielgefragten Künstler.

1991 wurde Elmar Wolf auf ihn aufmerksam und engagierte ihn für sein Orchester „Elmar Wolf und die neuen Egerländer“. Mit dieser Formation folgten viele Konzerte und TV-Sendungen, unter anderem die ZDF-Hitparade, Heimatmelodie, Schlagerparade der Volksmusik und viele andere. Als Gesangssolist wurde Alexander Corda schließlich von dem Produzententeam Werner & Melitta Liebel von den Amor Records unter Vertrag genommen. Seine erste CD-Single bei „Amor Records“ mit dem Titel „So ein Schatz wie Du“ wurde mehr als nur ein Achtungserfolg und brachte ihn in fast allen öffentlich-rechtlichen und privaten Rundfunkanstalten in die Hitparaden. Seine neueste CD-Single mit dem Titel „Ein Lied klingt durch die Nacht“ erscheint demnächst.

Der 17-jährige Musikant Wolfgang